

Arbeitskreis Gesundheitswesen

Protokoll

Vorsitz: Jürgen Gambal
Datum: Dienstag, 21. Juni 2005
Zeit: 14:00 bis 16:30
Ort: WKÖ, Saal 322

Anwesende: Boser Christian, WKÖ
Burka Karin, KAV
Gambal Jürgen, EB Konsulent
Grill Stephan, EB Konsulent
Podlesnig Josef, EB Konsulent

Tagesablauf:

1. Annahme der heutigen Tagesordnung

2. Annahme des Protokolls der letzten Sitzung

Protokoll und Tagesordnung werden angenommen.

Schwerpunkt der heutigen Sitzung soll eine Standortbestimmung des AKs innerhalb der von Gambal am Expertentag präsentierten E-Health – Plattformen (siehe Beilage) sein. Es soll auch versucht werden, die Möglichkeiten einer Mitarbeit oder Einflussnahme in den einzelnen Gremien zu diskutieren.

3. Mitarbeit des AK oder einzelner Mitarbeiter in der eHI (e-health Initiative)

Diskussion

- a.) Stand der Arbeiten in der eHI
- b.) Vorschlag der WKÖ?
- c.) Vorschlag des AK?

Die WKÖ hat KR Michal, Fachgruppenvorsteher, als Vertreter der WKÖ in die eHI delegiert. Nachdem Dr. Saueremann, Moderator der AG 2 in der eHI nicht an der heutigen Sitzung teilnahm, konnten die Teilnehmer keine Informationen über das am 20.6. stattgefundenen Moderatorentreffens erhalten.

Gambal schlägt vor, dass er auf eine Mitarbeit in der eHI verzichtet und findet Zustimmung. Er begründet dies mit einerseits mit der Teilnahme einiger AK-Mitglieder in der eHI, andererseits mit seiner Mitwirkung in 3 anderen Gremien (STRING, IT-Forum, ON).

4. ELGA – die elektronische Gesundheitsakte

Jürgen Gambal

In der mit 1.1.2005 in Kraft getretenen §15a Vereinbarung über die Organisation und Finanzierung des Gesundheitswesens bekennen sich die Vertragsparteien im Artikel 7 (Gesundheitstelematik, e-Health und elektronische Gesundheitsakte ELGA) prioritär zur Konzeption und Einführung der elektronischen Gesundheitsakte (ELGA) sowie der elektronischen Arzneimittelverschreibung und -verrechnung (eRezept). Dazu soll eine ELGA -Task Force eingerichtet werden. Daneben wurden bereits in STRING Vorarbeiten geleistet. Mit dieser Thematik setzen sich auch noch die eHI und der FNA 238 (Medizinische Informatik, internationale Normierungsarbeiten zum Thema EHR) auseinander. Ob zusätzlich in weiteren Plattformen daran gearbeitet wird ist im AK nicht bekannt. Es wird entschieden, dass sich der AK an den ELGA Arbeiten nicht beteiligt.

5. Core Components – Vorschlag der TBG10

Diskussion

Gambal erläutert kurz die in der TBG10 entwickelten Core Components für das Gesundheitswesen. Im Zusammenhang mit der neuen ÖNORM EN 14720-1: Health informatics – Service request and report messages, die ab 1.7.2005 auch für Österreich Gültigkeit erlangt und in der Folge die ON-Rule für den Arztbrief ablöst, wird vorgeschlagen, diese neue Norm auch im AK zu besprechen.

Gambal wird daher bis zur nächsten Sitzung den Inhalt der EN 14720-1 präsentieren, einen Vergleich mit dem existierenden Arztbrief anstellen und den Bezug zu den Core Components herstellen.

Vielleicht gelingt es auch, Dr.Oeser für eine HL7-Präsentation zu gewinnen.

6. Blick über die Grenzen

Gambal

a.) SCIPHOX – Standardized Communication of Information Systems in Physician Offices and Hospitals using XML

Gambal berichtet, dass in Deutschland im Rahmen des SCIPHOX -Projekts XML - Nachrichten für die Überweisung, die Krankenhauseinweisung und den Arztbrief entwickelt wurden.

b.) IHE – Integrating the Healthcare Enterprises

<Eigendefinition> ..IHE is an initiative by healthcare professionals and industry to improve the way computer systems in healthcare share information. IHE promotes the coordinated use of established standards such as DICOM and HL7 to address specific clinical needs in support of optimal patient care. Systems developed in accordance with IHE communicate with one another better, are easier to implement, and enable care providers to use information more effectively. Physicians, medical specialists, nurses, administrators and other care providers envision a day when vital information can be passed seamlessly from system to system within and across departments and made readily available at the point of care. IHE is designed to make their vision a reality by improving the state of systems integration and removing barriers to optimal patient care...

Erstmals in Österreich (nach Wissen der AK-Mitglieder) wurden auf Ergebnisse der IHE in der EU-weiten Ausschreibung für einen Patientenindex in Niederösterreich Bezug genommen.

7. Bericht des FNA238

ON-Rule Arztbrief: Mit 1.7.2005 wird EN 14720-1: Health informatics – Service request and report messages – Part 1: Basic services including referral and discharge zur Norm und nach einer Übergangsfrist den bestehenden Arztbrief ablösen.

8. Allfälliges

Branchenkonferenz Krankenhäuser 28./29 Juni, Hotel Marriott

E-Health Ostregion, Projekte und gesundheitspolitische Ansätze

geplanter Termin: 8.November 2005

nächster AK Termin nach der Sommerpause: 13.9., 14.00 Uhr , WKÖ